



AÖSMV
ALLGEMEINER ÖSTERREICHISCHER
SCHIFFSMODELLBAU VERBAND
Mitglied der NAVIGA

1/05

DATEN DER VORSTANDSMITGLIEDER

- Schmidt Karl
Präsident
1230, Wien – Fröhlichgasse 21/5
Tel/Fax 01/ 869 08 14 0676/ 352 63 44
e-mail – kadoschmidt@telering.at
- Himmer Gottfried
Vize
Sek - FSR
3943, Schrems – Gmündnerstrasse 2
0664/312 79 28
e-mail – himmer@web.de
- Doppler Helmut
Kassier
2100, Korneuburg – Hauptplatz 10
Tel 02262/ 72765
e-mail – fsr.wien@gmx.at
- Schmidt Dorothea
Sekretär
1230, Wien – Fröhlichgasse 21/5
Tel / Fax 01/ 869 08 14 0676/ 392 47 48
e-mail – kadoschmidt@telering.at
- Pesek Karl
Sek- M
2351, Wr. Neudorf – Weidenweg 11
Tel / Fax 02236/ 65350
e-mail – k.pesek@gmx.at
- Hohl Herbert
Sek-NS
4040, Linz – Freistädterstrasse 420
Tel 0732/ 245 924 0676/ 740 10 52
e-mail – herbert.hohl@liwest.at
- Wolfinger Manfred
Sek -S
4470, Enns –Gürtlerstrasse 2
Tel 07223/877 76 0676/ 511 31 77
e-mail – manfred.wolfinger@aon.at



Liebe Modellbaufreunde !

Ich glaube, dass die meisten Kollegen schon genug Schnee geschaufelt haben und hoffen, dass nun endlich der Frühling mit seinen Annehmlichkeiten kommt. Vor allem können alle neu gebauten Boote endlich ins Wasser - die Geduld der Erbauer wurde durch den langen Winter auf eine harte Probe gestellt - aber es kann nur mehr besser werden.



Ich melde mich mit der **1. INFO 2005** zurück.

Der AÖSMV tritt 2005 in das 51. Jahr seit der Gründung am 4.10.1954 ein. Der Vorstand mit seinem neuen Präsidenten hat bei der Arbeitssitzung am 5.2 in Krems beschlossen, dass wir ein neues LOGO entwerfen sollten. Mit diesem LOGO soll auch eine Medaille in geprägter Form entstehen, die alle Sparten des Schiffmodellbaues anspricht. Jeder Teilnehmer einer österr. Meisterschaft bekommt bereits in diesem Jahr die neue Medaille. Nicht nur der Vorstand, sondern auch einige Kollegen aus den verschiedenen Sparten wurden mit den Entwürfen konfrontiert und um ihre Meinung gebeten. Entstanden ist das LOGO, das auf der Rückseite dieser INFO zu sehen ist.

Wir verabschieden mit der 1. INFO das alte LOGO und stellen auf der letzten Seite das Neue vor.

Es ist jedoch **WICHTIG**, dass der Kassier sofort nach **Meldeschluss - mind. 4 Wochen vor dem Wettbewerb** - erfährt, wie viele Klassen gefahren werden.

Der Grund ist nicht Neugierde- sondern:

Die Rückseite der Medaille wird **NICHT** geprägt, sondern es kommt ein transparenter Aufkleber, der gedruckt werden muss. Es ist daher in Zukunft möglich, den Aufkleber zu entfernen und die Medaille wieder zu verwenden - eine weitere Sparmaßnahme. Nicht verwendete Medaillen sind zu retournieren.

Es wird auch eine Urkunde mit dem neuen LOGO geben.

Die erste österr. Meisterschaft mit allen Neuerungen findet am 30.4. und 1.5.05 in Au/Donau statt. Wir werden diesen Wettbewerb besuchen und schauen wie die neuen Meaillen ankommen. Auf Wiedersehen !

Bei dieser Gelegenheit sagen wir an alle Ausrichter von Bewerbungen, deren Ausschreibungen wir bereits erhalten haben - DANKE. Der Ausschreibungsmodus wurde eingehalten oder ohne Diskussion geändert.

Ausrichter: HSV-OÖ-Pichlingsee, SMBK TITANIC-Linz - Au an der Donau,
Schiffsmodellbauverein Klagenfurt - Mosburger Teich,
Seglergruppe Tirol - Achensee

Eine weitere **NEUERUNG** wird es geben. Bei der Sitzung am 5.2. haben wir diesen Punkt ausführlich diskutiert - der Vorschlag wurde von Allen positiv aufgenommen und wird ab 2006 zum Tragen kommen. Es ist ein Vorschlag der schon seit einiger Zeit von Klubs und Mitgliedern gemacht wurde und den wir aufgegriffen haben.

Da der AÖSMV als **FIXE** Einnahmen **NUR** den Mitgliedsbeitrag hat, könnten wir nicht positiv arbeiten, hätten wir nicht unseren Vize Herrn Himmer. Die Druckkosten der INFO liegen ¼ jährlich zwischen €300,- bis € 400,- je nach Seitenanzahl zuzügl € 180,- Porto.

So haben wir die Anregung aufgenommen und werden ab 2006 von **ALLEN** Bewerbungen pro Starter (egal ob In- oder Ausländer, ob Senior oder Junior) € 1,- für den AÖSMV einheben. Alle Ergebnislisten eines Wettbewerbes ergeben die Summe.

Es ist den Ausrichtern freigestellt die Startgebühr um € 1,- anzuheben oder nicht.

Mit den Mehreinnahmen werden wir uns auch weiterhin kein KM-Geld oder sonstiges ausbezahlen. Wir werden auch weiterhin ehrenamtlich für unsere Mitglieder arbeiten.

Das Geld wollen wir den Mitgliedern auf verschiedene Arten wieder zuführen:
z.B. **Welt- oder Europameister** sollen für die Erringung des Titels und für die Arbeit die im Vorfeld damit verbunden ist geehrt werden.

Gewinner der **Rangliste** sollen bei der österr. Meisterschaft im darauffolgenden Jahr, im Rahmen der Siegerehrung ebenfalls eine Ehrung erhalten.

Es gibt sicher noch andere Möglichkeiten – für Vorschläge sind wir offen. Wir werden im Vorstand darüber beraten und über die INFO unsere Entscheidungen weitergeben.

Es ist unser bestreben Mitglieder die ausgetreten sind wieder zu gewinnen und einige Neue über unser Mitglieder in den Klubs zu motivieren.

Im Rahmen der Arbeitssitzung vom 5.2. haben wir auch die **Statutenkommission** eingeladen. Herrn Traxler sen. und Herrn Helfert sind unserem Ruf gefolgt und so haben wir bis auf drei Punkte einen Konsens gefunden.

Alle Mitglieder erhielten mit der 3. INFO 04 die Statuten und haben so die Möglichkeit nachstehende Punkte zu prüfen.

§4 – Arten der Mitgliedschaft - 4-Vollendung des 14. Lebensjahres das Stimmrecht...

Der Vorstand kann sich das **16. Lebensjahr** vorstellen.

Daraus würde folgen, dass der Mitgliedsbeitrag zu entrichten ist.

Oder wir belassen das vollendete 18. Lebensjahr.

§9 – Generalversammlung – 5-Die Übertragung des Stimmrechtes auf ein anderes Mitglied im Wege einer schriftlichen Bevollmächtigung ist zulässig.

Der Vorstand möchte diesen Passus weiter in den Statuten haben.

Grund: Wir haben unsere Mitglieder in ganz Österreich und sehen nicht ein, dass bei schlechtem Wetter, aber auch z.B. aus Vorarlberg, Tirol... Mitglieder die weite Strecke (Hin- und Rückfahrt viele Stunden - für 3 Stunden Generalversammlung) auf sich nehmen müssen. Jedes Mitglied soll mit der Stimmkarte die Möglichkeit haben, über einen anderen Kollegen mit seiner Stimmer vertreten zu sein.

§11- Der Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens 4 Mitgliedern (diese vertreten den AÖSMV nach Außen) – Amtlich bewilligt.

Stimmrecht haben auch die Spartenleiter, damit ist keine Stimmgleichheit gegeben.

ACHTUNG 2005 müssen wir eine außerordentliche Generalversammlung abhalten.

TERMIN und ORT der Handlung versenden wir mit der Einladung, ebenso die Stimmkarten. In der INFO werden wir auch die Stauten nochmals veröffentlichen.

SCHIEDSRICHTERLEHRGANG – Klassen C1 bis C7, F2, F4, F6/7, Dampf und NNS

Datum: 1. – 3. April 2005-03-12

Ort: RS Zelvka, Zwischen Prag und Brno (90 km von Prag an der Autobahn D1, Exit 75

Richtung: Senozaty, Krelovice, Zeliv

Leiter: Martin Tomasek – E-mail: tomasek@arup.cas.cz

Anmeldung bis spätestens. **15. März 200** Wurde bereits in Feber an die Klubs weitergegeben.



Am 4.2.05 haben unsere Kollegen in Vorarlberg einen Generationenwechsel vollzogen. Der Vorstand des AÖSMV möchte sich beim scheidenden Obmann Märk Fridolin sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir hoffen sehr, das trotz der vermehrten Bautätigkeit auch der eine oder andere Bericht bei uns eintrifft. Alles Gute lieber Fridolin und auf Wiedersehen bei einem Bewerb!

Der neue Obmann ist kein unbekannter – Friedrich Proßegger.

Wir wünschen dem neuen Obmann alles Gute und viel Erfolg bei seiner Tätigkeit, sowie auf gute Zusammenarbeit! (Die Mitgliedsnummer habe ich frei gehalten, da Sie nur aussetzen wollten, würde mich freuen!)

Es folgt der erste Kurzbericht von Fridolin Märk i. R.



Jahreswechsel einmal anders

Liebe Schiffsmodellfreunde in Österreich! Ihr dachtet wohl, so mitten im Winter fährt doch kein Mensch mit Schiffsmodellen? (Oh doch, auch die Segler haben das Jahrelang mitgemacht, schön war dann das Aufwärmen von außen und innen).

Wir Vorarlberger Schiffsmodellbauer starteten heuer zum ersten Mal ein Silvesterfahren zum Jahresabschluss. Das große Fragezeichen war natürlich, was für ein Wetter uns Petrus dafür beschicken würde. Und siehe da, anscheinend sind wir Vorarlberger 2004 doch recht brav gewesen (daran zweifelt niemand), denn es gab am Nachmittag sogar Sonnenschein und um die 0-Grad. Der See war an unserer Hafenanlage zugefroren, doch erledigten unsere in „Eisbrecher“ umfunktionierten Modelle nach anfänglichen händischen Freilegen bravourös den Rest. Zuerst brechen des Eises und dann Abtransport von ganzen Eisschollen (Sonderfunktionen).

Vom Verein gab es für die Kapitäne Glühwein und heiße Würstchen zur Belohnung. Zum Dessert konnten wir uns noch an selbstgebackenen Weihnachtskekse unserer Vereinsdamen laben. Insgesamt ein gut gelungener Jahresabschluss für die Vereinsmitglieder !

Lieber Fridolin, Du hast richtig gedacht – es hat uns interessiert und ich rieche förmlich die Kekse.

EINLADUNGEN ZU WETTBEWERBSTERMINEN

31. Pfingstregatta - Tachinger See vom Sa 14.5.05 – Mo 16.5.05

Ausrichter – Eglseer Ludwig Tel/Fax 0049/861/64240

Registrierung – Sa 14.5.05 von 9 – 10 Uhr Klasse: F 5 – M

GMUNDEN am 9.4. 05 ab 10 Uhr veranstaltet Herr Holly eine Segelregatta – Klasse F5-M u. F5-E

BRAUNAU – Der Modell Bau Club veranstaltet eine Freundschaftsregatta vom 17. – 18. 9. 05

Klassen F4A, F4B, F4C, F2

Ausschreibungen: Renate Traxler Tel/Fax 07722/63219

Zählt nicht zur Rangliste

EINSENDESCHLUSS FÜR INFO 2005

1. INFO - 1. März 2. INFO - 1. Juni 3. INFO – 1. Sept. 4. INFO – 1. Dez.

Bitte einhalten, da der Druck außer Haus (Schrems) gemacht wird zuzügl. Postweg, Abholung der INFO, Fertig machen und Versand.

Ich danke für das Verständnis und ersuche weiterhin um Zusendung von Berichten und Ergebnislisten.

FRS Regelwerk ist ab 1.1.2005 gültig

Das Regelwerk kann über das **AÖSMV - Sekretariat** angefordert werden.

Preis € 10,- zuzügl. Versandkosten € 1,25 = Bezahlung mit Zahlschein € 11,25

Auf Wunsch einiger Kollegen haben wir im Anhang Klassenbeschreibungen für die Sektionen **NS – M + FSR – S** mit den wichtigsten Kriterien zusammengefasst.

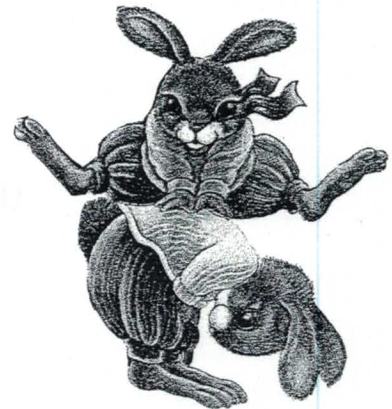
Für weitere Fragen stehen die Sektionsleiter zur Verfügung.

Zu finden: Daten der Vorstandsmitglieder

Jetzt ist es nötig für die kommende Wettbewerbs-Saison fit zu sein, um viele gute Platzierungen zu erreichen.

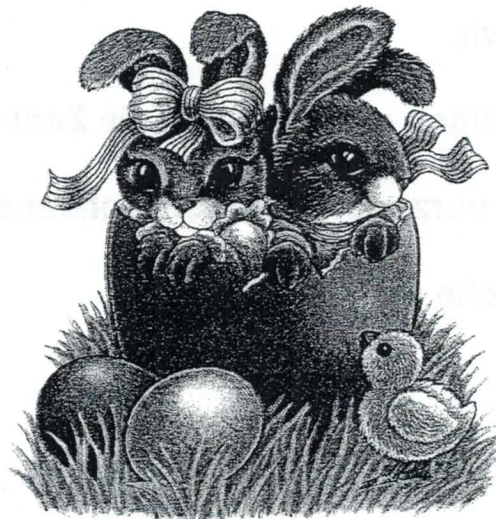
Dabei helfe ich gerne mit einer **kleinen Morgengymnastik**:

Ich stehe mit dem richtigen Fuß auf,
öffne das Fenster meiner Seele,
verbeuge mich tief vor allem was liebt,
wende mein Gesicht der Sonne entgegen,
springe ein paar Mal über meinen Schatten
und lache mich gesund !



Der Vorstand des AÖSMV
wünscht ein schönes allen Mitgliedern
und deren Angehörigen
ein schönes OSTERFEST
und viel Erfolg
für die Saison

2005



Haben SIE schon den
AÖSMV - MITGLIEDSBEITRAG

2005

bezahlt ?

Unser Kassier sagt:

Ja

Nein

**AÖSMV 2005
Marke**

**leider noch kein
Zahlungseingang**

**Allen, die bereits den Mitgliedsbeitrag 2005 bezahlt haben,
danken wir.**

**Die Säumigen ersuchen wir die Zahlung – EURO 28.—
raschest vorzunehmen. (Erwachsene)**

Jugendliche sind befreit.

Danke





*Es gibt eine Liebe,
die keine Grenzen kennt.
Es gibt eine Heimat,
die für alle offen ist.
Es gibt ein Licht,
das alles Dunkle vertreibt.*

Still und bescheiden wie er gelebt hat ist heute mein lieber Gatte, unser guter Papa, Schwiegerpapa, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Hans Roithmeir

* 3. Mai 1947 - † 15. März 2005

nach längerem Leiden friedlich im Herrn entschlafen.

Wir beten für unseren lieben Verstorbenen bei der Totenwache am Donnerstag, dem 17. März, um 19.00 Uhr in der St.-Josefs-Kirche.

Den Trauergottesdienst halten wir am Freitag, dem 18. März, um 10.30 Uhr in der Basilika mit anschließender Verabschiedung in der Leichenhalle am Waldfriedhof.

Rankweil (Flözerweg 23b), Feldkirch, Guernsey (GB),
Oberösterreich, am 15. März 2005

In liebem Gedenken:

Rosemarie, Gattin

Hansi und Sabine mit Julian und Jonas

Marc und Christine mit Kevin und Fabian

Kinder, Schwieger- und Enkelkinder

Adi, Fritz und Gerhard, Brüder mit Familien

im Namen aller Verwandten





1. Vorarlberger Schiffmodellclub

Internet: <http://www.1vsmc.at>

Email: obmann@1vsmc.at

Friedrich Proßegger

Im Oberdorf 3

A-6844 Altach

Tel: +43 (0)5576 781930

Altach am 4.2.2005

Übergabe der Obmannschaft des 1. Vorarlberger Schiffmodellclub



Im Jahre 1983 wurde auch in Vorarlberg ein Schiffmodellclub gegründet. Seit dieser Zeit habe ich, Fridolin Märk, den 1. Vorarlberger Schiffmodellclub geleitet. In diesem Zeitraum haben wir Vorarlberger 17 Schaufahren und 5 Alemannenregatten organisiert und fast unzählige vereinsinterne Veranstaltungen durchgeführt. Wir Vorarlberger Schiffmodellbauer konnten eine schöne Zeit miteinander erleben und Streitigkeiten im Club waren unbekannt! Diese 22 Jahre sind nicht spurlos am Obmann vorüber gegangen. Eine neue Generation ist im Verein herangewachsen, die auch bereit

ist, den Club im Sinne seiner Gründer weiter zu führen.

Bei der Jahreshauptversammlung am 4. Februar war es soweit, dass ich in geordnetem Rahmen und in aller Freundschaft die Vereinsführung in jüngere Hände übergeben konnte. Meine Verbundenheit dem 1. VSMC gegenüber sowie eine Mitarbeit, wenn gewünscht, steht außer Zweifel!



Das Jahr 2005 stellt somit einen Generationswechsel an der Spitze des allseits bekannten 1.VSMC dar. Ich, Friedrich Proßegger (der Junior), dürfte den meisten von Euch von diversen Veranstaltungen bekannt sein. Ich beschäftige mich auch schon seit 1983 mit dem Schiffmodellbau und kam dann auch bald als Mitglied zum Verein. Dort bin ich seit einigen Jahren im Vorstand tätig und habe mich nun der Herausforderung gestellt die Obmannschaft zu übernehmen. Ich bedanke mich bei Fridolin für seine bisher geleistete Arbeit und hoffe auch in Zukunft auf seine Mithilfe im Vorstand. Anfragen,

Ausschreibungen und sonstige Korrespondenz im Bezug auf den 1.VSMC sollte also in Zukunft an die neue Adresse gerichtet werden, die im Kopf dieses Schreibens ersichtlich ist.

Ich freue mich auf die Aufgabe als Obmann und auf die kollegiale Zusammenarbeit mit allen Vereinen und deren Mitgliedern!

Mast und Schotbruch wünscht Euch allen

Friedrich Proßegger, neuer Obmann des 1.VSMC



VERANSTALTUNGSKALENDER 2005

Schiffsmodell - Meisterschaft- Staatsmeistersch.

Jänner 2005	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di	1 Fr	1 So SMBK Titanic Linz	1 Mi
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do Klubabend,Au Donau
3 Mo	3 Do	3 Do Klubabend,Johann's	3 So	3 Di	3 Fr
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa
5 Mi	5 Sa	5 Sa Generallvers. SMBK	5 Di	5 Do Klubabend,Au Donau	5 So
6 Do HI.3 Könige	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Do Klubabend,Au Donau	7 Sa	7 Di
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Fr	8 So Muttertag	8 Mi
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do
10 Mo	10 Do	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa Tschechien - NS
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So Stadt Borovany
13 Do Klubabend,Johann's	13 So	13 So	13 Mi zugl.Messe Klagenf.	13 Fr	13 Mo
14 Fr Sinsheim	14 Mo	14 Mo	14 Do Dortmund	14 Sa	14 Di
15 Sa Echtdampf -	15 Di	15 Di	15 Fr Intermodellbau	15 So Pfingstsonntag	15 Mi
16 So Hallentreffen	16 Mi	16 Mi	16 Sa 2005	16 Mo Pfingstmontag	16 Do
17 Mo	17 Do	17 Do Sinsheim	17 So	17 Di	17 Fr
18 Di	18 Fr	18 Fr Faszination -	18 Mo	18 Mi	18 Sa
19 Mi	19 Sa	19 Sa Modellbau -	19 Di	19 Do	19 So
20 Do	20 So	20 So 2005	20 Mi	20 Fr	20 Mo
21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Do	21 Sa Klagenfurt	21 Di
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So Moosburg	22 Mi
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa Kursaufbau 14Uhr	23 Mo	23 Do
24 Mo	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do Fronleichnam	26 So
27 Do	27 So	27 So Ostersonntag	27 Mi	27 Fr	27 Mo
28 Fr	28 Mo	28 Mo Ostersonntag	28 Do	28 Sa	28 Di
29 Sa		29 Di	29 Fr Aufbau 14Uhr	29 So	29 Mi
30 So		30 Mi	30 Sa SMBK Titanic Linz	30 Mo	30 Do
31 Mo		31 Do		31 Di	



Veranstaltungskalender 2005

Jul.05	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Fr	1 Mo Tschechien	1 Do Klubabend, Au Donau	1 Sa Seestern	1 Di Allerheiligen	1 Do
2 Sa	2 Di Weltmeisterschaft	2 Fr	2 So Passau	2 Mi	2 Fr
3 So	3 Mi in NS	3 Sa	3 Mo	3 Do Klubabend, Johann's	3 Sa
4 Mo	4 Do Klubabend, Au Donau	4 So	4 Di	4 Fr	4 So
5 Di	5 Fr von 30.07.-06.08.2005	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Mo
6 Mi	6 Sa Stadt Borovany	6 Di	6 Do Klubabend, Johann's	6 So	6 Di
7 Do Klubabend, Au Donau	7 So	7 Mi	7 Fr	7 Mo	7 Mi
8 Fr	8 Mo	8 Do	8 Sa	8 Di	8 Do Mariä Empfängnis
9 Sa	9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Fr
10 So	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Mo	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 So
12 Di	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Di
14 Do	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Mi
15 Fr	15 Mo Mariä Himmelfahrt	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Do
16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 So	17 Mi	17 Sa Braunau	17 Mo	17 Do	17 Sa Weihnachtsfeier SM
18 Mo	18 Do	18 So Mühling	18 Di	18 Fr	18 So
19 Di	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Mo
20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Di
21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Fr	22 Mo	22 Do	22 Sa Modellbau-Messe	22 Di	22 Do
23 Sa	23 Di	23 Fr	23 So Messezentrum	23 Mi	23 Fr
24 So	24 Mi	24 Sa	24 Mo Wien	24 Do	24 Sa
25 Mo	25 Do	25 So	25 Di v.22.-26.10.2005	25 Fr	25 So Christg.
26 Di	26 Fr	26 Mo	26 Mi Nationalfeiertag	26 Sa	26 Mo Christg.
27 Mi	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Di
28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr	28 Mo	28 Mi
29 Fr	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Do
30 Sa	30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Fr
31 So	31 Mi		31 Mo		31 So

1. Vorarlberger Schiffmodellclub

Terminkalender 2005

bekannte Termine bis 7.2. 2005

Jänner	7. Freitag Clubabend		14. - 16. Echt Dampf Hallentreffen Messe Sinsheim	
Februar	4. Freitag Jahreshauptvers.	7. Rosenmontag		
März	4. Freitag Preisjassen	17. - 20. Faszination Modellbau Sinsheim	20. Hurra, der Frühling ist da !	
April	1. Freitag Clubabend		17. Saisoneroöffnung	24. Saisoneroöffnung Ausweichtermin
Mai	6. Freitag Clubabend	2. + 3. Titanic Linz Regatta in Au a. d. Donau	7. + 8. MSF Lahr Schaufahren am Giffizee	30. + 1. SMF Salem Fr. Schaufahren am Schlosssee in Salem
Juni	3. Freitag Clubabend	5. SMC Rheintal Interclubwettbewerb	11. + 12. Schaufahren in Seelisberg (Zentralschweiz)	26. - 29. SMC Immenstaad großes Schaufahren am Forstwiesenweiher
Juli	1. Freitag Clubabend	3 Juli Clubmeisterschaft Ausweichtermin		26. Clubmeisterschaft
August	5. Freitag Seenachtsfest / Waibelloch	30. 7. bis 5. 8. WM in Budweis (Tschechien)	13. + 14. MSK St. Peter Bad Weiher Hock	30. Juli bis 5. August WM in Budweis (Tschechien)
September	2. Freitag Clubabend		10. + 11. SMC Rheintal Schaufahren Schaana	26. - 28. Alemannenregatta Schuppiweiher in Goldach
Oktober	7. Freitag Clubabend / Schlachtpartie	7. - 9. Ländlerregatta Baggersee Rankweil	18. 1. VSMC Schaufahren im Alvierbad Brand	24. + 25. SMC Basel 50 Jahr Jubiläum Sch F. Bachgrabenbad
November	4. Freitag Clubabend / Siegerehrung	18. - 20. Modellbau Bodensee Friedrichshafen		29. 10. - 1. 11. Modell- bau Süd Stuttgart
Dezember	2. Freitag Clubabend	höchste Zeit zur Aufgabe der Weihnachtswünsche		31. Silvesterfahren mit Umtrunk zum Jahreswechsel !

Regattatermine 2005

April 2005

München	15. April 16. / 17. April	One Meter Regatta in München Frühjahrsregatta Klasse M in München	Deutschland
Pichlingersee	21. April 22. April 23. / 24. April	E / One Meter-Regatta am Pichlingersee – Linz 10er Regatta am Pichlingersee - Linz M Regatta am Pichlingersee – Linz	Österreich

Mai 2005

Wolfgangsee	01. Mai 02. / 3. Mai 04. Mai 05.-8. Mai	E Regatta am Wolfgangsee 10er Regatta am Wolfgangsee Teamregatta am Wolfgangsee M Regatta am Wolfgangsee	Österreich
Taching	14. - 16. Mai	Taching Klasse F5-M	Deutschland

Juni 2005

Kolin	03. Juni 04. / 05. Juni	E-Regatta Kolin M Regatta Kolin	Tschechien
Gdynia	22.6.-2.7.	WM - lt Ausschreibung	Polen

Juli 2005

Schwarzsee	22. bis 24. Juli	10ner Regatta am Schwarzsee	Schweiz
-------------------	------------------	-----------------------------	---------

September 2005

Achensee	09. September 10. / 11. September	E/One Meter Regatta am Achensee Staatsmeisterschaften M-Regatta am Achensee - Staatsmeisterschaften	Österreich
Fulda	17. / 18. September 2005	Fulda - Seniorenregatta ab 40 Jahre	Deutschland
Attersee	22. September 23. September 24. / 25. September	E/One Meter Regatta am Attersee 10er Regatta am Attersee – Staatsmeisterschaften M-Regatta am Attersee	Österreich

Oktober 2005

Senec	08. / 09. Oktober	M-Regatta Senec	Slowakei
München	21. Oktober 22. / 23. Oktober	One Meter Regatta in München M Regatta München - Herbstregatta	Deutschland

Veranstalter
Ausrichter

A Ö S M V
HSV-OÖ / Ennsdorf

Termin: 21.04. – 24.04.2005

Ort: Pichlingersee bei Linz; Autobahnabfahrt
Asten, dann Richtung Linz, NAVIGA Pfeile

Klassen: F5-E (One Meter) – F5-10 und F5-M

Regeln: NAVIGA

Startstelle: Wolfinger Manfred

Startgebühr: 10 Euro je Klasse

Meldeanschrift: Manfred WOLFINGER
Gürtlerstr. 2
4470 Enns – Austria

E-Mail manfred.wolfinger@aon.at
Mobil +43 676 51 13 177
Tel. +43 7223 87776

Meldeschluss: 18.04.2005

Unterkunft: kann auf Wunsch reserviert werden

Camping: ist beim Bootshaus in Ennsdorf kostenlos,
oder am Pichlingersee gegen Bezahlung
möglich

Startberechtigt: Alle Segler, egal welchem Verband sie
angehören

Teilnehmer: Pro Teilnehmer sind mind. 4 Quarzpaare
erforderlich

Programm:

Donnerstag 21.04.2005

Registrierung bis 9.30 Uhr – 10.00 Uhr Eröffnung
der Regatta – letzter Start etwa 17.00 Uhr –
anschließend Siegerehrung

Freitag 22.04.2005

Registrierung bis 9.30 Uhr – 10.00 Uhr Eröffnung
der Regatta – letzter Start 17.00 Uhr
ab 19.00 Uhr Ripperlessen beim Hammerl

Samstag 23.04.2005

Registrierung bis 9.15 Uhr – 09.30 Uhr Eröffnung
Klasse M – letzter Start 17.30 Uhr
Um 19.00 Uhr findet im Bootshaus in Ennsdorf ein
gemütlicher Abend mit gemeinsamen
Abendessen statt.

Sonntag 24.04.2005

09.30 Uhr – Fortsetzung der Regatta, letzter Start
der Gruppe A – 14.00 Uhr, im Anschluss dann die
Siegerehrung am See.

System: Einteilungsläufe italienisch, dann Flottensystem

Haftung: Der Veranstalter haftet für keinerlei Schäden an
Personen oder Eigentum

Anmeldung: Name des Starters:.....
Verein:.....
Dauerstartnummer:.....
Frequenz:.....

Quarze:.....
Klasse: E / One Meter..... 10er..... M.....
Anschrift:.....
Mail Adresse:.....



Internetadresse: <http://www.titanic-linz.at>

11. Freundschaftswettbewerb u. Staatsmeisterschaft SMBK TITANIC Linz, am 30. April u. 1. Mai 2005

Veranstalter: AÖSMV
Ausrichter: SMBK TITANIC Linz
Ort: Au an der Donau, bei Mauthausen (OÖ)

Registrierung: Freitag, den 29.04.2005 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag, den 30.04.2005 08.00 Uhr bis 09.00 Uhr

Klasseneinteilung: Junioren offen (Fahrwertung)
Senioren F2 A – C (Planmodelle, Fahr. - Baubewertung)
Senioren F4 A (Baukastenmodelle, Fahrwertung)
F4 B, C (Baukasten, Fahrwertung + Baubewertung)
DS (Dampfmodelle, Fahrwertung + Baubewertung)
DK (Damenklasse)

Bewerb zählt zum Austria Cup.

Der Start mit 2 Booten in einer Klasse sowie die Teilnahme mehrerer Starter mit einem Boot ist **nicht** zugelassen.

Die Starter der Klassen F4-B, C und F2-A bis C, DS müssen Bauunterlagen vorlegen.

Startgebühr: Junioren: € 5.- pro Boot u. Voranmeldung
Senioren: € 10.- pro Boot u. Voranmeldung
„Bei Nachnennung: € 15.-,“

Meldeschuß: **15. April 2005 (unbedingt anmelden!!!)**

Meldeanschrift: KASTNER Karl REISINGER Leopold
Weesestr. 14 Boschweg 1b
A – 4060 Leonding A- 4020 Linz
Tel. 0732 / 676734 Tel.0732 / 666413, Handy: 0664 / 41 24 536
Handy: 0664 / 401 94 31 E-Mail: leopold.reisinger1@utanet.at

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Für Unfälle haftet nicht der Verein!

Für die ersten 3 Platzierungen je Klasse gibt es Plakette.

P.S.: Am Abend findet die Siegerehrung für den Austria - Cup 2004 Statt.

Wir freuen uns auf euer Kommen und verbleiben mit einer Handbreit Wasser unter dem Kiel.

Für die Durchführung einer Klasse müssen für die Staatsm. mindestens **4 Boote** gemeldet sein.

Ihr SMBK TITANIC Linz
Kastner Karl
(Obmann)



österr. Meisterschaft

STM

Ausschreibung

zur 11.

Achensee-Regatta vom 9. bis 11. September 2005

Wertungsregatta für die österreichische -Rangliste in den Klassen -M-E-
und Freundschaftsregatta beider Klassen

Veranstalter:	AÖMSV
Ausrichter:	Seglergruppe Tirol
Ort:	Pertisau am Achensee, Gemeinde Eben
Klassen:	RC - „E“ und RC - „M“
Registrierung:	RC - „E“: 9.9.2005, 09.00 bis 9.30 Uhr
Start:	RC - „E“ 9.9.2005, 10.30 Uhr, Ende offen RC - M: 10.9.2005, 10.00 Uhr, Ende offen 11.9.2005, 9.30 Uhr, letzter A-Start: 13.00 Uhr
Modus/Regeln:	Einteilungsläufe: Italienisches System Wertungsläufe: Flottensystem
Quarze:	Für die Teilnahme sind <u>vier</u> Quarzpaare erforderlich
Startgebühr:	je Klasse € 10,-, Damen u. Jugendliche frei
Meldeschluss:	01. Sept. 2005
Wettkampfleiter:	Ulli Weber
Jury:	wird von der Wettkampfleitung bestimmt
Beobachter:	Teilnehmer in wechselnder Reihenfolge
Meldeanschriften:	Klaus Neureiter A 6020 Innsbruck, Schloßstrasse 16 klaus.neureiter@chello.at
Preise:	Die ersten drei Sieger je Klasse erhalten einen Pokal; alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde
Unterkunft:	Die Zimmerreservierung ist von den Teilnehmern selbst vorzunehmen. Camping ist am Regattagelände nicht möglich.
Verpflegung:	Gaststätte am Regattagelände

Eine große Bitte an alle Segler!: Wir würden euch ersuchen die unmittelbaren Parkplätze beim Gasthof Hubertus für den Wirt freizuhalten, danke. Für den Parkplatz gibt es bei der Registrierung Parkscheine die ins Fahrzeug gelegt werden.

Evtl. Änderungen vorbehalten. Der Veranstalter haftet nicht für persönliche Schäden oder für irgendwelche Beschädigungen und sonstige Nachteile die mittelbar oder unmittelbar mit der Veranstaltung in Zusammenhang stehen.

Seglergruppe TIROL

Meldung Klass „M“
zur
Achensee-Regatta vom 10. bis 11. September 2005

Name Vorname
PLZ/Wohnort Straße
Telefon e-mail-Adresse
Segel-Nr. Sendefrequenz
Verein Kanäle

.....
Unterschrift

Seglergruppe TIROL

Meldung Klasse „E“
zur
Achensee-Regatta am 9. September 2005

Name Vorname
PLZ/Wohnort Straße
Telefon e-mail-Adresse
Segel-Nr. Sendefrequenz
Verein Kanäle

.....
Unterschrift

AÖSMV INFORMATION SEKTION FSR

Vorläufig eingelangte FSR Termine

16.-17. April DESSAU Ger.

22.-24. April ESSLINGEN Ger.

23.-24 April Citta di CAMPOGALLIANO Ita.

17.-19. Juni STRANDEFJORDEN Nor.

01.-07. August LENO (Brescia) Ita.

EUROPA CUP

07.-08. Mai WROCLAW Pol.

04.-05. Juni TIMACE Slk.

23.-24. July KECSKEMET Hun.

27.-28. August Osek nad BECVOU Cs.

Fragen bitte per Telefon oder E-Mail an die Sektion FSR.

Weitere Termine in der 2. AÖSMV Info ,oder auf Anfrage per E-Mail.

*Viel Erfolg in der kommenden Saison wünscht die Sektion FSR
Himmer Gottfried*

KÄRNTNER

FREUNDSCHAFTSWETTBEWERB 2005

für F 2, F 4 u. Dampf; Bewerb zählt zum A-Cup;

Veranstalter: AÖSMV

Ausrichter SCHIFFSMODELLBAUVEREIN KLAGENFURT

Ort: MOSBURGER-TEICH (5km nördl.d.Wörther-See's)

Datum: 21. und 22. MAI 2005,

Beginn: Samstag und Sonntag jeweils 9.00 Uhr.
Klassenstart nur bei mind.4 Teilnehmern

Meldeadresse: Schiffsmodellbau - Verein Klagenfurt,
Krumplgasse 1
9020 Klagenfurt

Meldeschluss: 12. Mai 2005

Anfragen: Rosmann Albert Tel.: 0463/22 09 03, 0676/75 45 208

Startgeld: Junioren Euro 5.-, Senioren Euro 10.-
Bei Nachnennung: Euro 15.-

ANMELDUNG für 21. u. 22. Mai 2005, MOOSBURGER-TEICH

NAME: _____

ANSCHRIFT: _____ TEL.: _____

VEREIN: _____

NAVIGA NR.: _____ FREQENZ: _____ QUARZE: _____

MODELLNAME: _____

LÄNGE: _____ BREITE: _____

F2A F2B F2C F4A F4B F4C Dampf

Junior / Senior

ÖSTERREICHCUP ja / nein

SEKTION M

"M" bedeutet: Motor angetriebene Rennboote, die in 2 Kategorien unterteilt sind, entsprechend mit oder ohne Fernsteuerung. Eingeteilt sind die Modelle in folgende Modellgruppen:
 F1V: sind Rennbootmodelle mit Verbrennungsmotor die ferngesteuert einen Geschwindigkeitskurs absolvieren. Der Kurs hat die Form eines gleichschenkligen Dreiecks mit der Schenkellänge von 30 m. Das Dreieck wird in zwei gegenläufigen Runden befahren.

Es gibt folgende Klassen:

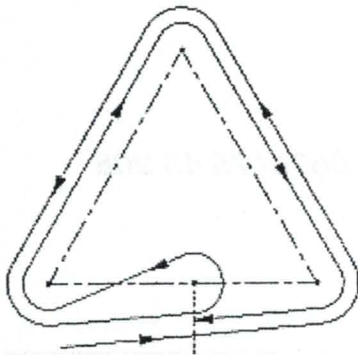
F1V - 3,5 cm³, F1V - 7,5 cm³ und F1V - 15 cm³

F1E: sind Rennbootmodelle wie bei F1V, nur angetrieben durch Elektromotor.

Es gibt folgende Klassen:

F1E - 1kg, Rennbootmodelle bis max. 1kg Gesamtgewicht und F1E + 1kg, Rennbootmodelle mit einem Gesamtgewicht über 1kg

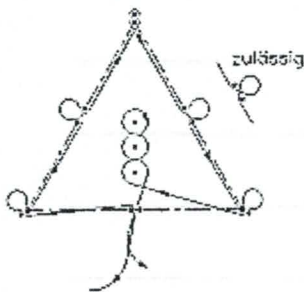
Kurs F1



F3V: sind Rennbootmodelle mit Verbrennungsmotor (Hubraum nicht begrenzt) und Antrieb durch eine Luft- oder Schiffsschraube (Luftschraubenantrieb ist nur bei einem Hubraum bis 3,5 cm³ zulässig), die einen Figurenkurs absolvieren.

F3E: sind Rennbootmodelle mit Elektromotor, die einen Figurenkurs absolvieren, wie bei F3V.

Kurs F3



ECO: sind Rennbootmodelle für Dauerrennen von 6 - 8 Minuten die in Gruppen bis zu 6 Booten (7 Boote nur in ausnahme fallen) ausgetragen werden. Sie sind mit einem oder mehreren Elektromotoren, Schiffsschraubenantrieb und mit einem Gesamtgewicht (mit allen Stromquellen) mehr als 1kg ausgestattet. Gefahren wird um den Dreieckskurs wie bei F1V beschrieben.

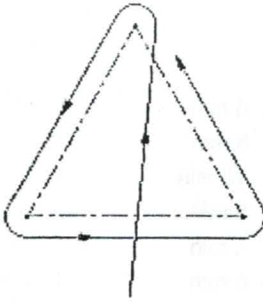
Es gibt folgende Klassen:

ECO-Expert, keine Begrenzung des Elektromotors (6 Minuten)

ECO-Standard, es dürfen nur Elektromotoren mit Ferrit-Magneten und 3-poligen Kollektoren verwendet werden (8 Minuten).

ECO-Team, Mannschaftswettbewerb für Boote der ECO Klassen. Mit mindestens 2 max. 3 Fahrern und mit max. eigenem 2 - 3 ECO Booten je Team, bilden eine Mannschaft. Die Fahrzeit beträgt 18 min. Es darf nur ein Boot eines Teams auf dem Wasser sein.

Kurs ECO

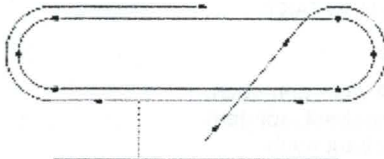


MONO: sind vorbildähnliche Einrumpfboote mit einem oder mehreren Elektromotoren. Sie laufen mit halbgetauchten Schiffsschraubenantrieben in einem 6min Dauerrennen. Gefahren wird in Gruppen bis zu 6 Modellen in einem ovalen Kurs (ca. 60 m lang und 15 breit), der durch 6 Bojen gebildet wird.

Es gibt folgende Klassen:

- MONO 1, max. 7 Zellen
- MONO 2, max. 12 Zellen
- MONO 3, max. 20 Zellen

Kurs MONO/HYDRO



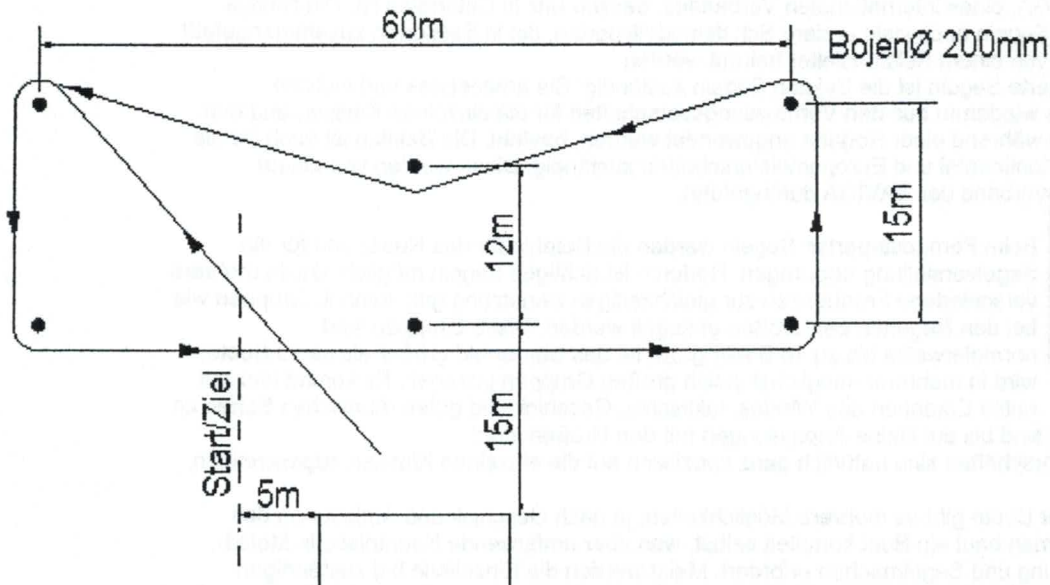
HYDRO: sind vorbildähnliche Mehrumpfboote mit einem oder mehreren Elektromotoren. Sie laufen mit halbgetauchten Schiffsschraubenantrieb in einem 5min Dauerrennen. Sonst wie bei den MONO-Klassen.

Es gibt folgende Klassen:

- HYDRO 1, max. 7 Zellen
- HYDRO 2, max. 12 Zellen
- HYDRO 3, max. 20 Zellen

FSR E21: sind Rennbootmodelle mit einem oder mehreren Elektromotoren und einem Antrieb durch Schiffsschraube(n). Gefahren wird auf einem speziellen Kurs, wie ein modifizierte oval Kurs. Fahrzeit einem Lauf 15 Minuten, maximal 8 Teilnehmer in einem Lauf.

Kurs FSR-E



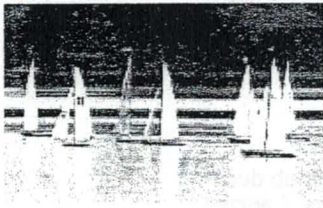
Klasse	Motor	Akku	Kurstyp	Fahrziel	Fahrzeit
F1V-3,5cm ³	V-Motor 3,5cm ³	-	Dreieck	kürzeste Zeit	
F1V-7,5cm ³	V-Motor 7,5cm ³	-	Dreieck	kürzeste Zeit	
F1V-15cm ³	V-Motor 15cm ³	-	Dreieck	kürzeste Zeit	

F1E-1kg	E-Motor, frei	max. 42V	Dreieck	kürzeste Zeit	
F1E+1kg	E-Motor, frei	max. 42V	Dreieck	kürzeste Zeit	
F3V	V-Motor, frei	-	Dreieck	kürzeste Zeit	
F3E	E-Motor, frei	max. 42V	Dreieck	kürzeste Zeit	
ECO-Expert	E-Motor, frei	7 Zellen 8,4V	Dreieck	max. Runden	6 min
ECO-Standard	E-Motor, begrenzt	7 Zellen 8,4V	Dreieck	max. Runden	8 min
ECO-Team	E-Motor, je nach Fall	7 Zellen 8,4V	Dreieck	max. Runden	18 min
MONO 1	E-Motor, frei	7 Zellen 8,4V	Oval	max. Runden	6 min
MONO 2	E-Motor, frei	12 Zellen 14,4V	Oval	max. Runden	6 min
MONO 3	E-Motor, frei	20 Zellen 24V	Oval	max. Runden	6 min
HYDRO 1	E-Motor, frei	7 Zellen 8,4V	Oval	max. Runden	5 min
HYDRO 2	E-Motor, frei	12 Zellen 14,4V	Oval	max. Runden	5 min
HYDRO 3	E-Motor, frei	20 Zellen 24V	Oval	max. Runden	5 min
FSR-E21	E-Motor, frei	max. 21 Zellen	modif. oval	max. Runden	15 min

SEKTION S: BESCHREIBUNG ● OVERVIEW ● WETTBEWERBE ● GALERIE ● KONTAKT

SEKTION S - SEGELN

Ferngesteuertes Segeln, kurz RC - Segeln, wird seit vielen Jahren im Rahmen der NAVIGA betrieben. Die Boote sehen zwar den großen Segelbooten ähnlich, sind aber keiner Klasse nachgebaut, sondern je nach Klassenbestimmungen optimiert. Es sind reine Sportgeräte, konstruiert und gebaut nach modernsten Erkenntnissen aus Materialien der Hochtechnologie.

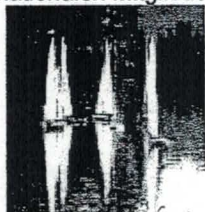


Wie auch bei anderen Segelsportarten gibt es bei uns mehrere Klassen, angefangen mit der E - Klasse, der kleinsten - Rumpflänge max. 1 Meter, über die M-(Marblehead) Klasse - Rumpflänge max. 127 cm, zu den Ten Ratern, unserer größten Klasse - hier wird die Rumpflänge nach einer Formel in einem bestimmten Verhältnis zur Segelfläche errechnet. RC segeln wird auf der ganzen Welt betrieben, auf nationalen Ebenen gibt es unzählige Regatten, in vielen Ländern

auch Staatsmeisterschaften, dann internationale Wettbewerbe bis hin zu Europa und Weltmeisterschaften. In vielen Ländern existieren Ranglisten aus denen sich die Teilnehmer für Staatsmeisterschaften und große internationale Wettbewerbe rekrutieren.

Die Basis bilden die Vereine, die Mitglieder der nationalen Verbände sind. Diese wiederum sind Mitglieder der NAVIGA, eines internationalen Verbandes, dessen Sitz in Österreich ist. Die Naviga betreibt außer dem Segeln noch viele andere Schiffsmodellsparten, die in Sektionen zusammengefaßt werden und jeweils von einem Sektionsleiter betreut werden.

Für das Ferngesteuerte Segeln ist die Sektion Segeln zuständig. Sie arbeitet das verbindliche Reglement aus, das wiederum aus den Vermessungsvorschriften für die einzelnen Klassen und den Wettfahrregeln, die während einer Regatta angewendet werden, besteht. Die Sektion ist auch für die Veranstaltung von Kontinental und Europameisterschaften zuständig. Diese werden von einem nationalen Mitgliedsverband der NAVIGA durchgeführt.



Beim Ferngesteuerten Segeln werden die Befehle für das Ruder und für die Segelverstellung übertragen. Dadurch ist richtiges Segeln möglich. Da es mehrere verschiedene Frequenzen zur gleichzeitigen Benutzung gibt, kann in Gruppen wie bei den Regatten der Großen gesegelt werden. Diese Gruppen sind normalerweise bis zu 16 Boote groß. Ist das Starterfeld größer als ca 16 Boote, wird in mehreren möglichst gleich großen Gruppen gesegelt. Es kommt hier auf gutes Erkennen des Windes, taktisches Geschick und gutes räumliches Sehen an.

Die Wettfahrregeln sind bis auf kleine Anpassungen mit den Großen ident.

Die Vermessungsvorschriften sind natürlich ganz spezifisch auf die einzelnen Klassen zugeschnitten.

Zur Beschaffung der Boote gibt es mehrere Möglichkeiten, je nach Geschick und Ambitionen des Seglers. Entweder man baut ein Boot komplett selbst, was aber umfassende Kenntnisse in Metall-, Kunststoffverarbeitung und Segelmachen erfordert. Meist werden die Einzelteile bei zuständigen Firmen eingekauft und die Boote dann selbst fertiggestellt. Man kann aber auch ein regattafertiges Boot komplett einkaufen, was allerdings ziemlich teuer kommt. Auf der anderen Seite aber kostet dann der Betrieb des Bootes praktisch nichts und so ein Boot wird normalerweise auch nicht kaputt. Es fallen dann nur mehr die Reisekosten zu den Veranstaltungen an.

SEKTION NS

Die selbständige NAVIGA Sektion NS wurde im Jahr 1995 gegründet. Bis zum Jahr 1995 waren die Klassen F2, F6/7 in der Sektion M (Motor) organisiert.

Seit der Weltmeisterschaft (CZ-BAKOV 1997) hat die Sektion eine neue Gruppe F4, wo die Schiffsmodelle von Baukästen starten können. Hier wurden auch Dampfschiffsmodelle (DS) erstmalig präsentiert. Seit dem Jahr 2004 ist ein neues Regelwerk vorhanden.

Aus dem Regeln:

Definition der Modelle

Ferngesteuerte Schiffsmodelle der Sektion NS sind fahr- und schwimmfähige Modelle, die im Wettkampf auf drathlosem Wege durch den Wettkämpfer ferngesteuert werden. Es sind vorbildgetreue, maßstabgerechte Modelle von Schiffen und Booten.

Die Modellkategorie F-NS ist in folgende Modellgruppen und Modellklassen unterteilt:

Gruppe F2 Vorbildgetreue, maßstabgerechte Schiffsmodelle, die nach technischen Dokumentationen ohne Werkstoffpackungen gebaut sind.

Klasse F2-A - Vorbildgetreue, maßstabgerechte Schiffsmodelle mit einer Modelllänge bis 900 mm.

Klasse F2-B - Vorbildgetreue, maßstabgerechte Schiffsmodelle mit einer Modelllänge über 900 bis 1400 mm.

Klasse F2-C - Vorbildgetreue, maßstabgerechte Schiffsmodelle mit einer Länge über 1400 mm.

Gruppe F4 Modellschiffe, die aus Baukästen oder Werkstoffpackungen erbaut wurden und Modelle, die die Grundmerkmale und Grundelemente eines Schiffes tragen und augenscheinlich fertig gestellt sind.

Klassen F4-A - Modellschiffe, die aus Baukästen oder Werkstoffpackungen erbaut wurden und Modelle, die die Grundmerkmale und Grundelemente eines Schiffes tragen, die nur eine Fahrprüfung absolvieren müssen.

Klasse F4-B - Modellschiffe, die aus Baukästen oder Werkstoffpackungen erbaut wurden, die eine Fahrprüfung und eine Bauprüfung absolvieren müssen.

Klasse F4-C - Plastikmodelle aus Kunststoffspritzguß und aus handelsüblichen Bausätzen und Baukits, die eine Fahrprüfung und eine Bauprüfung absolvieren müssen.

Gruppe F6/ F7

Klasse F6/ F7 - Vorbildgetreue und vorbildähnliche Modelle von Schiffen und Booten für Mannschaftsmanöver (**Klasse F6**) oder Einzelmanöver (**Klasse F7**) sowie Anlagen, wenn sie einen ursächlichen Zusammenhang zum Schiffs- und Bootstyp haben (z.B. Schwimmkräne, Bohrseln, Hafenanlagen zum Frachtumschlag, Saug- und Eimerkettenbagger u.ä.).

Gruppe F DS Vorbildgetreue oder vorbildähnliche Dampfschiffe mit Schrauben-, Seitenrad- oder Heckradantrieb. Der Antrieb muss eine voll funktionsfähige kolbengetriebene Maschine (Ein- oder Mehrzylinder) oder Dampfturbine sein. Eine elektrische Anfahrhilfe für Einzylinder- und Expansionsmaschinen zur Überwindung des Totpunktes ist zugelassen.

DS - A (Expert) - Vorbildgetreue, maßstabgerechte Schiffsmodelle, die nach technischen Dokumentationen ohne Werkstoffpackungen gebaut sind und mit einer selbstgebauten Maschinenanlage inklusive Dampferzeuger ausgerüstet sind.

DS - B (Standard) - Schiffsmodelle, die aus Baukästen oder Werkstoffpackungen erbaut wurden und mit einer industriellen oder selbstgebauten Maschinenanlage inklusive Dampferzeuger ausgerüstet sind.

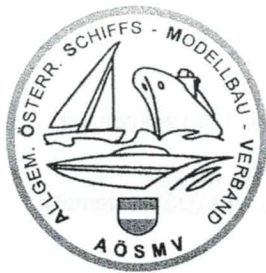
Gruppe F-NSS Vorbildähnliche bzw. vorbildgetreue Segelschiffsnachbauten im beliebigen Maßstab. Die Vorbildtreue wird im Rahmen der Baubewertung überprüft.

Klasse F NSS-A - Schratgetakelte Schiffe, hochgetakelt.

Klasse F NSS-B - Schratgetakelte Schiffe, gaffel- und luggergetakelt (ohne Rahsegel).

Klasse NSSC - Schiffe mit Rahsegeln und andere Takelungsarten (z.B. mit Lateinersegel).

Klasse NSS-D - Mehrrumpfboote und Sonderantriebe.



BEITRITTSERKLÄRUNG

Allgem. Österr. Schiffsmodellbau - Verband

Sekretariat des AÖSMV - Dorothea Schmidt
A 1230 WIEN Fröhlichgasse 21/5
E-Mail: kadoschmidt@telering.at

Mit meiner Unterschrift erkläre ich den Beitritt und bin einverstanden, die Interessen des AÖSMV zu wahren und zu vertreten. Senden Sie diese ausgefüllte Anmeldung an obige Adresse, in Folge erhalten Sie einen Zahlschein zur Begleichung des Jahresbeitrags. Nach Zahlungseingang senden wir Ihnen den MITGLIEDSAUSWEIS und Ihre DAUERSTARTNUMMER zu.

Name _____ Geb. _____

Anschrift _____ Ort/PLZ _____

Telefon _____ Fax _____ Handy _____

Sektion _____

Jahresbeitrag: Einschreibgebühr - einmalig für ALLE Euro 5.-
Senioren Euro 28.-
Junioren bis zum 19. Lebensjahr frei kein Beitrag, dann Seniorstatus.

Vierteljährlich erhalten Sie die INFO per Post zugesandt.

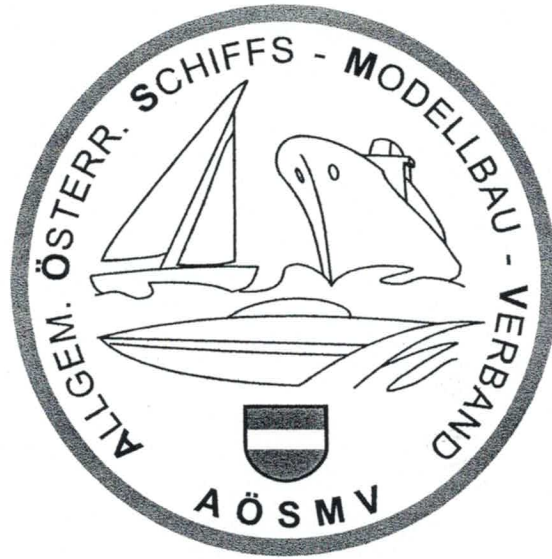
Die Mitgliedschaft beginnt zum 1.1. des Jahres der Beitragszahlung und endet mit einer schriftlichen Kündigung seitens des Mitgliedes oder des Verbandsvorstand zum Jahresende. Der Jahresbeitrag ist spätestens bis März zu entrichten. Sollte dies nicht der Fall sein ist das Mitglied bei Veranstaltungen nicht versichert und fällt aus den Ranglisten.

Unterschrift des Bewerbers, bei Junioren auch die Unterschrift des Erziehungsberechtigten. Datum

Impressum
Herausgeber und Verleger - AÖSMV
für den Inhalt verantwortlich Karl u. Dorothea Schmidt
Alle 1230, WIEN Fröhlichgasse 21/5

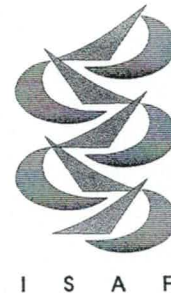
die Redaktion behält sich Kürzungen der Beiträge aus drucktechnischen Gründen vor.

A Ö S M V



ALLGEMEINER ÖSTERREICHISCHER
SCHIFFSMODELLBAU VERBAND

Mitglied der NAVIGA



1. INFO 2005